

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 136 (2010)
Heft: 1

Illustration: World Watch : Haiti oder das wahre Ausmass der Katastrophe
Autor: Schopf, Oliver

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1492: Kolumbus landete auf **Ayiti** und nannte die Insel Hispaniola.



1691: Der Westen der Insel wurde franz. Kolonie mit Namen Sainte Domingue. Beginn der Sklaverei.



Bis 1789 war die Kolonie Weltmarktführer in der Zuckerproduktion, aber auch bei Baumwolle oder Kaffee.



1804: Endgültige Unabhängigkeit von Frankreich auch Dank der Voodoo-Religion.



Karl X. von Frankreich (1824-1830) akzeptierte die Anerkennung Haitis nur, wenn dieses 150 Mio. Francs bezahle, was Haiti tat. ➡

Das hatte Folgen bis heute! - Schulden, Armut, Korruption, Billigbetonbauweise. - Auch Ausgrenzung durch die westliche Weltgemeinschaft, vor allem der USA, mit der Begründung, Haiti sei ein Auffangbecken für befreite Sklaven.



2004 liess Jean-Bertrand Aristide diese ungerechnete Summe von 22 Mrd. \$ gegen die Grande Nation einklagen. Vergebens - bis heute.



23.1.2010: Die Weltbank erlässt Haiti für 5 Jahre den Schuldendienst...